

Maßnahmenplan 2018

Gebr. Heinemann GmbH & Co. KG hat sich für das Jahr 2018 insgesamt 30 Ziele gesetzt.

Verbindliche Ziele

Ziel für das Jahr 2018

MRSL

Kommunikation der folgenden MRSL mit Begleitinformation an 100% der Produzenten und Geschäftspartner zur Umsetzung und Weitergabe an die Lieferkette:

ZDHC MRSL
GOTS
STeP by OEKO-TEX

Da von uns selber keine Chemikalien eingesetzt werden, werden wir die Partner deren Produkte wir weiter verarbeiten, in 2018 zu 100% überprüfen. Wobei die Vorgehensweise in Afrika und Asien sich noch auf die Vorlage von Zertifikaten beschränkt

MRSL

100% der eingesetzten chemischen Produkte sind mindestens ZDHC MRSL konform

Die Dokumentations unserer europäischen Vorlieferanten wird zu 100% ZDHC MRSL konform sein. Die Partner aus Asien und Afrika werden unterrichtet, das für 2019 eine ZDHC MRSL konformes Zertifikat verbindlich ist

Abwasser (Hersteller)

Einhaltung des folgenden Abwasserstandards:

ZDHC
STeP by OEKO-TEX
DETOX TO ZERO by OEKO-TEX
GOTS

Auch hier werden wir weil kein Wasser in unserem Herstellungsprozess (Konfektion) anfällt unsere Vorlieferanten überprüfen. Für 2018 die Lieferanten aus Europa zu 100% nach ZDHC und aus Afrika und Asien zu 80% (2019 - 100%) nach ZDHC, GOTS, Ökotex oder gleichwertiger Zertifikaten.

Good Housekeeping

Unterstützung von Produzenten bei der Verbesserung der ordnungsgemäßen und umweltgerechten Betriebsführung in unserer Lieferkette

Wir werden 40% unserer Lieferanten aus Europa diesbezüglich überprüfen und ansprechen. Das selbe werden wir mit all unseren Lieferanten aus Asien und Afrika tun und sie unterstützt um eine nachhaltige Zusammenarbeit zu gewährleisten.

Vertragsbeziehungen

Alle Produzenten und Geschäftspartner sind zur Einhaltung der sozialen Bündnisziele verpflichtet

Unsere Partner aus Westeuropa erfüllen die sozialen Bündnisziele, durch die gesetzlichen Vorschriften und Zertifizierungen. Alle Lieferanten und Partner aus Afrika und Asien werden verpflichtet für 2018 mindestens GOTS oder Fairtrade Zertifikate vorzulegen, oder einen glaubhaften Nachweis.

Umgang mit Kinder- und Zwangsarbeit

Etablierung eines Prozesses bzw. eines Verfahrens zum Umgang mit Fällen von Kinder- und/oder Zwangsarbeit (einschließlich Zugang zu Abhilfe)

Wir etablieren ein Verfahren im Umgang mit Fällen von Kinder- und Zwangsarbeit, inclusive Vorbeuge und Zugang zu Abhilfe.

Capacity Building im Bereich Sozialstandards

Unterstützung von Produzenten bei der Umsetzung der sozialen Bündnisziele

Hier werden wir 80% unserer Lieferanten und Partnern die nicht aus Westeuropa kommen überprüfen, mit Gespräche führen und Anleitungen geben.

Steigerungsziel Baumwolle

Steigerung des Anteils nachhaltiger Baumwolle auf 50 %

davon Bio-Baumwolle (gemessen an der Gesamtmenge beschaffter Baumwolle) 15 %

Wir sind dabei unsere Lieferanten zu bearbeiten, damit 2018 EDV - mässig unterschieden werden kann zwischen Baumwolle, nachhaltiger Baumwolle und Bio- Baumwolle.

Risikoanalyse

Analyse der sozialen und ökologischen Risiken sowie der potenziellen Auswirkungen des gesamten Geschäfts und Priorisierung der wichtigsten Risikofelder auf Basis von mehreren Instrumenten/Quellen

Hier werden wir mit 80% unserer Lieferanten und Partner, die nicht aus Westeuropa kommen, Gespräche führen und Anleitungen geben.

Lieferkettentransparenz

Systematische Erfassung aller Geschäftspartner und Produzenten

Hier werden wir den Großteil der Lieferanten überprüfen mit denen wir ca. 90% unseres Umsatzvolumen machen. , Mit einer Vielzahl von Partnern und Lieferanten werden Einmalgeschäfte in kleinerem Umfang getätigt. Dieser Anteil ist mit ca. 10% geschätzt

Bewusstseinsbildung

Durchführung von Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung nachhaltiger Textilproduktion, zu den folgenden Themen:

Hier werden wir mit 80% unserer Partner die nicht aus Westeuropa kommen Gespräche führen , um die veränderten Voraussetzungen und die damit verbundenen Möglichkeiten aufzeigen.

Frei wählbare Ziele

Ziel für das Jahr 2018

Lieferkettentransparenz

Ausweitung der erfassten Daten bei unseren Produzenten und Geschäftspartnern

Wenn für 2018 70-80% unserer in Europa arbeitenden Vorlieferanten und 40-50% unserer in Afrika und Asien tätigen Vorlieferanten diesbezüglich auf ihre Zertifizierungen und Berichte überprüft werden, kann hier ein realisischer Fortschritt dokumentiert werden.

Vorgaben an die Lieferkette

Steigerung der Anzahl der Akteure unserer tieferen Lieferkette, denen unsere MRSL kommuniziert wurde auf 200

Hier werden das besondere Augenmerk auf unseren Vorlieferanten aus Asien und Afrika gelegt, die wir zu 100% ansprechen und überprüfen werden.

Vorgaben an die Lieferkette

Steigerung des Anteils der Produzenten und Geschäftspartner (gemessen am Einkaufsvolumen), denen unsere Abwasserguideline kommuniziert wurde auf 5 %

Hier setzen wir ein bewusst niedrige Steigerung an, da die unterschiedlichen Auffassung und Gewichtungen unserer Partner noch nicht eingeschätzt werden kann.

Weitergeführte Ziele

Ziel für das Jahr 2018

Berichterstattung

Teilen von Bestandsaufnahmen und Kontrollergebnissen auf geschlossenen oder öffentlich zugänglichen Plattformen

Wir werden die Software einführen und zur gegebenen Zeit veröffentlichen

Chemische Produkte

Siehe C1 und C2, hier gelten die selben Ziele!! Bis ende 2017 werden mindestens 50% unserer Partner, Lieferanten und Produzenten diesbezüglich überprüft und eingestuft.

Good Housekeeping

Wird dieses Jahr zu mindestenes 50% unserer Partner erfolgen und wir werden Sie diesbezüglich überprüfen und eingruppiieren.

Umweltmanagement

Unterstützung der regelmäßigen Überprüfung des Vorhandenseins und der Funktionalität von Umweltmanagementsystemen bei Betrieben in der Lieferkette

Innland mindesten 50% Ausland 20%

Umweltstrategie

Hier werden wir eine Strategie zum Umweltmanagement erarbeitet bis 2017, das mit unseren Partner und Lieferanten dann 2018 umgesetzt werden kann.

Beschaffung nachhaltiger Naturfasern

Durchführung einer Bestandsaufnahme bezüglich der Erfassung der Gesamtmengen an Naturfasern und der Anteile nachhaltiger Naturfasern

Hier können erst nachdem die EDV diesbezüglich angepasst worden ist eine Bestandsaufnahme und Ziele vorgenommen werden.

Wirkungsmessung

Maßnahmen zur Unterstützung der Wirkungsmessung

Mitte 2017 wird ein Nachhaltigkeitsmanagment eingeführt

Einsatz sektorweite Umsetzung Bündnisziele

Bis 2017 – 20% unserer Partner aus den Risikoländern darüber aufklären das bei Verstößen gegen Bündnisziele die Geschäftsbeziehungen gefährdet werden.

Einsatz sektorweite Umsetzung Bündnisziele Durchführung von Maßnahmen zur Stärkung von Frauen

Aufklärung der Lieferanten in besagten Risikoländern.

Förderung sozialer Bündnisziele

Da dies nur unsere ausländischen Partner betrifft, muss hier jeder einzeln angesprochen und überprüft werden. Deshalb kann hier keine Zielvorgabe gemacht werden, da keine Erfahrungswerte vorliegen und diese von Land zu Land unterschiedlich sind

Risikoermittlung

Analyse eigener Beschaffungsprozesse auf Möglichkeiten hin, die Zahlung existenzsichernder Löhne in der Lieferkette zu fördern und/oder exzessive Überstunden zu vermeiden

Hier werden bis Ende 2017 20–30% Unserer Lieferanten überprüft werden.

Transparenz Lieferkette

Erfassung von Produzenten und Geschäftspartnern

Wir werden 20–30% unserer Partner in 2017 erfassen.

Umgang mit Risiken

Steigerung des Anteils der Produzenten am Einkaufsvolumen, bei denen Verbesserungsmaßnahmen durchgeführt wurden, auf 25 %

Verankerung Bündnisziele in Policy

Hier müssen noch die Ziele des CC und Bündnisziele abgeglichen werden.

Verhaltenskodex

Wir werden dies für 2017 planen und zur gegebenen Zeit umsetzen.

Zugang zu Beschwerdemechanismen

Unterstützung von Produzenten in Risikoländern bei der Etablierung effektiver Beschwerdemechanismen

Wir sensibilisieren die besagten Produzenten das sie von weiteren Auftragsvergabe ausgeschlossen werden, wenn Beschwerdemechanismen behindert und erschwert werden. Bis ende 2017 werden mindesten 20% der Lieferanten aus Risikoländern verpflichtet Beschwerdemechanismen ein zu führen!